

Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Ottmaring : TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V
Donnerstag, 22.02.2024, 19:30 Uhr

Höfer fixiert zwei Punkte für die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V am Donnerstagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (15:23 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) Partie gegen den SV Ottmaring gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Samir Ridzal, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Völlig ungefährdet war der Sieg von Hess / Ridzal gegen Kazan / Rohrmeir nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:8, 8:11, 11:9 nicht verloren. Nichts auszurichten hatten wiederum danach Linder / Sarcher bei ihrem 0:3 gegen Freunek / Höfer. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Manfred Hess den Gastspieler Michael Freunek in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Christian Linder seinem Gegner Bircan Kazan letztlich beim 8:11, 5:11, 11:7, 9:11 nicht gefährlich werden. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Samir Ridzal sein 3:2 gegen Günter Höfer feiern konnte. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dann Julian Sarcher bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rudolf Rohrmeir ab dem ersten Ballwechsel. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des SV Ottmaring und der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V in die Box. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte dann Manfred Hess beim 2:3 gegen Bircan Kazan, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Hess dennoch im 5. Satz. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Seit Beginn der Saison war dies der 20. Sieg von Kazan, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 2 verbleibt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Linder beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Michael Freunek. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 9 Siege und 5 Niederlagen für Freunek aus. 3:2 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Samir Ridzal und Rudolf Rohrmeir den letzten Ballwechsel spielten. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Julian Sarcher bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Günter Höfer. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Ottmaring am 07.03.2024 gegen die DJK Göggingen e. V. II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 29.02.2024 gegen den FC Haunstetten II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Ottmaring

Doppel: Hess / Ridzal 1:0, Linder / Sarcher 0:1

Einzel: M. Hess 1:1, C. Linder 0:2, S. Ridzal 2:0, J. Sarcher 0:2

TSG 1889 Augsburg-Hochzoll V

Doppel: Kazan / Rohrmeir 0:1, Freunek / Höfer 1:0

Einzel: B. Kazan 2:0, M. Freunek 1:1, R. Rohrmeir 1:1, G. Höfer 1:1